

Jahrestreffen: Wanderverein nach Vellmar

FRANKENBERG. Die Mitglieder und Freunde des Gebirgs- und Wandervereins Frankenberg treffen sich am Sonntag, 26. April, um 7.30 Uhr auf dem Parkplatz an der Ederberglandhalle zur Teilnahme am Jahreswandertreffen der Zweigvereine des Hessisch-Waldeckischen Gebirgs- und Heimatvereins in Vellmar. Für die Hin- und Rückfahrt wird ein Omnibus eingesetzt. Die Fahrtkosten und die Kosten für die Festplakette werden vom Verein getragen.

Geführte Wanderungen

Der Zweigverein Vellmar bietet ein reichhaltiges Programm. Die Veranstaltung beginnt um 9 Uhr mit einem Gottesdienst im Ahnepark. Ab 10 Uhr werden insgesamt drei geführte Wanderungen zwischen vier und sieben Kilometer angeboten. Ziel ist die Mehrzweckhalle in Frommershausen. Hier erwartet die Wanderer ab 11.30 Uhr musikalische Unterhaltung durch den Musikverein Vellmar. Danach ist gemeinsames Mittagessen. Ab 14.30 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen. Gegen 15.30 Uhr werden die Teilnehmer verabschiedet und die Wimpelbänder ausgegeben. Rückfahrt nach Frankenberg gegen 16/16.30 Uhr.

Außerdem wird eingeladen zum zweiten Wanderer-Stammtisch, der am Montag, 11. Mai, ab 19.30 Uhr im „Mediterran“ stattfindet. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten. Nähere Auskünfte bei Gerhard Sommer (Tel.: 06451-9967). Gäste sind herzlich willkommen. (nh/jun)

Treffen des Jahrgangs 23/24

FRANKENBERG. Die Mitglieder des Jahrgangs 1923/24 treffen sich am heutigen Donnerstag, 23. April, um 13 Uhr zum Mittagessen im Gasthaus Vöhl in Frankenberg in der Fußgängerzone. (jun)

HNA Impressum

Hessische/Niedersächsische Allgemeine
www.hna.de
unabhängig - nicht parteigebunden
Herausgeber Dirk Ippen,
Chefredakteur Horst Seidenfaden, auch
verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes.
Stellvertreter Jan Schlüter.
Verantwortliche Redakteure
Politik: Dr. Tibor Pézsa, Meinung und Hintergrund: Wolfgang Bließfert, Wirtschaft und Verbraucher: Martina Wewetzer, Kultur: Werner Fritsch, Sport: Frank Ziemke, Kassel Stadt/Land: Ulrich Hagemeier, Reportagen: Frank Thonicke, Lesermeinung: Peter Ochs, Redaktion Berlin: Ines Pohl, Holger Eichele, Sylvia Griffin, Redaktion Wiesbaden: Petra Wettlaufer-Pohl.
Frankenberger Allgemeine
Amtliches Verkündungsorgan des Landkreises Waldeck-Frankenberg sowie der Städte und Gemeinden Allendorf/Eder, Battenberg, Bromskirchen, Burgwald, Frankenau, Frankenberg, Gemünden, Haina (Kloster), Hatzfeld, Rosenthal, Vöhl.
Bahnhofstraße 21, 35066 Frankenberg,
Geschäftsstelle (Anzeigen, Abonnements):
☎ 06451/7233-0.
Redaktion: ☎ 06451/7233-44/-45/-46,
Sport: ☎ 06451/7233-51,
Fax 06451/1379 (Geschäftsstelle),
☎ 06451/7233-25 (Lokal- und Sportredaktion).
Redaktion Frankenberg: Matthias Müller (verantwortlich).
Redaktion Korbach: Ingo Happel-Ernich.
Sport: Günter Göge (Frankenberg).
E-Mail: frankenberg@HNA.de.
Geschäftsführung: Harold Grönke.
Anzeigenleitung:
Andrea Schaller-Öller.
Leitung Privatkunden: Jan Wagner.
Verlag: Verlag Dierichs GmbH & Co KG,
Postfach 101009, 34010 Kassel,
Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel,
(zugleich ladungsfähige Anschrift für alle Verantwortlichen)
☎ 05 61 / 2 03 - 00
Anzeigenannahme@HNA.de
☎ 01 80 / 12 12 122
Fax 01 80 / 12 12 124
Vertrieb@HNA.de
Zeitungszustellung, ☎ 01 80 / 12 12 122
Fax 01 80 / 12 12 124
Redaktion: info@HNA.de
☎ 05 61 / 2 03 - 00
Fax 05 61 / 2 03 - 24 06
Postbank Frankfurt/M.
Konto-Nr. 155 132 608 (BLZ 500 100 60).
Anzeigenpreisliste Nr. 50. Monatlicher Abonnementspreis einschließlich Verlagszustellung Euro 23,60 (bei Postzustellung Euro 25,80) incl. 7% Mwst. Beendigung des Abonnements nur mit schriftlicher Kündigungserklärung unter Einhaltung einer Frist von einem Monat zum Monatsende, ab Zugang der Kündigungserklärung. Auflage werktags über 278 000 Exemplare in Tarifgemeinschaft mit „Hersfelder Zeitung“, „Werber-Rundschau“, Eschwege, „Harz Kurier“, Herzberg.
Herstellung: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co KG, Wilhelmine-Reichard-Str. 1, 34123 Kassel. Kostenlose Druckhausführungen für Einzelpersonen und Kleingruppen unter ☎ 05 61 / 2 03 - 4011.

Der Frühling in den Gärten unserer Leser



Gelbe Pracht

Gunhild Scholl fotografierte diesen Forsythienstrauch. Im Hintergrund liegt das ev. Gemeindehaus Viernünden.



Strahlend weiß

Diese Aufnahme eines Kirschbaumes auf seinem Gartengrundstück in Berghofen hat Reiner Arnold gemacht.

Es summt und brummt

Viele Leser schickten uns in den vergangenen Tagen ihre schönsten Frühlingsfotos. Und auch heute können wir wieder Bilder aus privaten Gärten zeigen.

Einige Aufnahmen eines „wilden“ Kirschbaumes auf seinem Gartengrundstück in Berghofen hat Reiner Arnold gemacht. Der Baum ist mit einer Höhe von 15 Metern schon von weitem sichtbar und steht derzeit in voller

Blüte. In den Ästen herrscht momentan rege Betriebsamkeit beziehungsweise es brummt und summt ganz enorm.

Weitere Bilder auf dieser Seite haben uns Dora Schneider aus Bottendorf, Gerda Bingel aus Grünen sowie Gunhild Scholl aus Viernünden geschickt. Auch unser Redakteur Klaus Jungheim aus Allendorf-Eder hat Frühlingsbilder aus seinem Garten beigesteuert.

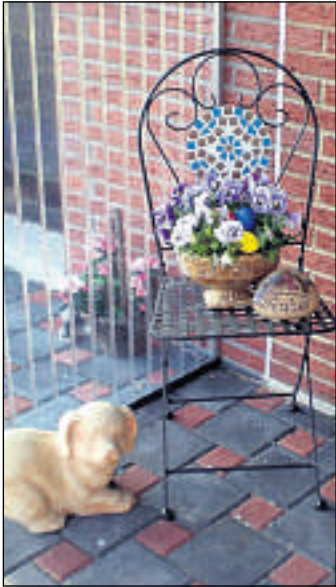


Plitsch, platsch: Wasserspiel in Allendorf-Eder mit einer Wasserhyazinthe.

Foto: Jungheim

Verträumt: Diese Elfe blinzelt in die Sonne - fotografiert von Gerda Bingel aus Grünen.

Terrakotta-Hund als Aufpasser: Ensemble im Garten von Gerda Bingel aus Grünen.



Süße Last

Schwer trägt diese Terrakotta-Nympe an ihrem Krug - und freut sich dennoch über den blühenden Kirschbaum.

Foto: Jungheim



Blütenmeer

Ein Birnbaum in seiner ganzen Blütenpracht - Dora Schneider aus Bottendorf schickte uns diese Aufnahme.

Teddyklinik soll Angst vorm Arzt nehmen

Lions-Club lädt in Ederberglandhalle ein – Kinder dürfen unangemeldet mit Kuscheltieren kommen

FRANKENBERG. Auf Anregung des Lions-Club Frankenberg organisieren Marburger Medizin-, Zahnmedizin- und Pharmaziestudenten die erste „Teddyklinik“ in Frankenberg. Sie wird am Freitag, 19. Juni, in der Ederberglandhalle stattfinden.

Kindergärten des Frankenger Landes werden schriftlich eingeladen und können Termine vereinbaren. Aber auch alle anderen Kinder dürfen unangemeldet mit ihrem Kuscheltier zu Besuch kommen. Praxisgebühr wird nicht erhoben – die Teilnahme ist für alle Jungen und Mädchen kostenlos.

Die Idee stammt aus Schweden und wurde vor fünf Jah-

ren von Studenten nach Marburg geholt. Es geht darum, Kindern im Kindergartenalter die Angst vor dem Arzt zu nehmen. Die Jungen und Mädchen kommen mit ihren kranken Kuscheltieren und können so in der Rolle der beobachtenden Teddyklinik den Arztbesuch erleben.

Die Teddyklinik wird ehrenamtlich von den Studenten organisiert und umgesetzt. Insgesamt kümmern sich in Frankenberg um die Kinder etwa 30 „Teddydocs“,

„Kontaktpersonen“ und „Teddyapotheke“. Im Vorfeld sollen sich die Kinder mit ihren Eltern und Erziehern überlegen, was ihrem Kuscheltier fehlt. Ob Bauchschmerzen,



Wo tut's ihm denn weh, dem kleinen Kuscheltier? – Kinder sollen während der Teddyklinik in der Ederberglandhalle ihre Angst vor dem Arzt verlieren.

Foto: Dippel/nh

Husten oder ein gebrochenes Bein – behandelt wird alles. Die Krankheiten sollten weniger operative Maßnahmen erfordern, das heißt, es sollen möglichst keine lädierten Kuscheltiere mitgebracht werden.

Zunächst geht es dann zur Anmeldung, wo das Kuscheltier und sein Begleiter registriert werden. Danach können die Kinder im Wartezimmer warten, bis sie von einem „Teddydoc“ abgeholt und in die Untersuchungsräume gebracht werden. Dort muss dann die Krankengeschichte erörtert werden – und danach wird es untersucht. (nh/jun)

www.teddyklinik-frankenberg.de

Frankenberg

Vorbesprechung

GEISMAR. Zur Vorbesprechung der Konfirmandenarbeit im Kirchspiel Geismar werden die Eltern zum Gespräch in den Jugendraum am Donnerstag, 23. April, ab 19.30 Uhr gebeten.

Vortrag Finanzkrise

FRANKENBERG. Vortrag zum Thema: „Finanzkrise, Hoffungskrise, Vertrauenskrise.“ Referent: Unternehmer Joachim Loh (Haiger) am heutigen Donnerstag in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Frankenberg, Friedrichstraße 4 ab 19.30 Uhr (Eintritt frei).

Kinderlandjugend

GEISMAR. Die Kinder der Kinderlandjugend Geismar treffen sich am heutigen Donnerstag um 15.45 Uhr in Tracht am „Raiffeisen“.

Arbeitseinsatz

VIERMÜNDEN. Der Vorstand des TSV Viernünden/Schreufa – Sparte Tennis – lädt ein zum Arbeitseinsatz. Am Montag, 27. April, beginnt ab 17.30 Uhr der Arbeitseinsatz rund um die Tennisplätze. Der Vorstand hofft auf eine rege Beteiligung.

Männergesangverein

VIERMÜNDEN. Zur nächsten Übungsstunde treffen sich die Sänger des Männergesangvereins Viernünden am Freitag, 24. April, ab 20 Uhr im Gasthaus Thiele. Am Samstag, 25. April, treffen sich die Sänger um 17 Uhr zum Ansingen (Wertungssingen) im Gasthaus Thiele. Der Männergesangverein lädt ein zur Maiwanderung am Freitag, 1. Mai. Abmarsch ist um 10 Uhr am Feuerwehrgerätehaus in Viernünden.

Seniorenclub

FRANKENBERG. Ein Seniorennachmittag findet wieder am Dienstag, 28. April, ab 14 Uhr im Gemeinschaftsraum des Landratsamtes statt. Die Seniorengymnastikgruppe wird mit ihren Tänzen die Teilnehmer erfreuen. Alle Senioren der Stadt sind herzlich willkommen.

Rundwanderung

FRANKENBERG. Der Frankenger Gebirgs- und Wanderverein lädt zur nächsten Rundwanderung am Dienstag, 28. April, im Raum Wohratal ein. Die Wanderstrecke ist rund elf, die Kurzvariante acht Kilometer lang. Treffpunkt ist um 12.30 Uhr am Parkplatz der Ederberglandhalle zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Die Wanderung beginnt am Feuerwehrgerätehaus in Wohratal-Halsdorf. Gäste sind willkommen. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 06451/2104646.

Ambulantes Hospiz

FRANKENBERG. Die Mitgliederversammlung des Ambulanten Hospiz Frankenberg findet am Donnerstag, 23. April, ab 19.30 Uhr im Altenzentrum auf der Burg in Frankenberg statt. Vor der Jahreshauptversammlung referiert Oberarzt Klaus Weise zum Thema „Organspende“. Zu diesem Vortrag des Hospizvereins sind interessierte Gäste herzlich eingeladen.

Gruppe nach Krebs

FRANKENBERG. Die Gruppe nach Krebs fährt am Dienstag, 28. April nach Witzenhausen zur Kirschblüte. Busabfahrt ist um 9 Uhr am DGH Bottendorf, 9.10 Uhr Ederberglandhalle Frankenberg, 9.20 Uhr Geismar, 9.35 Uhr Löhnbach, 9.45 Uhr in Hundsdorf. Bitte zur Abfahrt pünktlich erscheinen und die Lieberbächer mitbringen.

Goldbachlerchen

RÖDDENAU. Die Goldbachlerchen treffen sich am heutigen Donnerstag um 20 Uhr im DGH.